

Bestellung

Urania Kupfersohlen sind in den Schuhgrößen 35 - 46 erhältlich. Bitte geben Sie bei der Bestellung Ihre genaue Schuhgröße an. Für Zwischengrößen sollten Sie eine Nummer grösser bestellen und die Sohlen mit einer Schere zuschneiden.

Neu: ab November 2015 beträgt der Preis nur noch 15,- CHF, statt wie bisher 19 Franken, Versandkosten kommen hinzu. Ab 100,- Fr. Bestellwert liefern wir portofrei.

Sie können Ihre Bestellung per Post, Fax oder per e-mail senden.

Bitte geben Sie Ihre komplette Adresse, die Schuhgröße(n)! und gewünschte Anzahl der Sohlenpaare an.



URANIA Kupfer-Einlegesohlen



hergestellt
in den
Werkstätten
der
Association
La Branche

Kupfer

Metalle durchziehen den gesamten Erdbereich und alle Naturreiche. Sie können in reiner oder gemischter Form oder in sehr feiner Verteilung als Spurenelement auftreten.

Nach der Legende ist die liebevolle Göttin Aphrodite bei Cypern dem Meer entstieg. Die Insel, auf der im frühen Altertum das Kupfer abgebaut wurde, hat wohl dem Erz seinen Namen gegeben.

Kupfer zeichnet sich durch Verbindungsfähigkeit und vielfarbige Erscheinungsformen aus. Es ist ein geschmeidiges, wärmeleitendes, dabei auch festes Metall.

Neben seiner Verwendung für Gebrauchsgegenstände zählt es zu den ältesten Heilmitteln. In der Antike war die Beziehung zwischen dem Metall Kupfer und der Planetenwirkung der Venus bekannt und wurde in Mysterienstätten gepflegt.

Später hat Paracelsus die Bezüge von Erde, Mensch und Kosmos aufgegriffen: „Das Kupfer entspricht der Venus. Sein Wesen ist dem ihren gleich. - Kupfer entspricht der Niere. Sein Wesen ist ganz wie sie.“

In neuer Anwendung

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurden in der Zusammenarbeit zwischen Rudolf Steiner und der Ärztin Ita Wegman die Grundlagen für eine anthroposophische Heilkunst erarbeitet.

Dabei wurden auch die Metalle einbezogen. Neben ihrer Verwendung als Medikamente, als Bäder oder als Salben kamen sie als von aussen wirkende Auflage zum Einsatz. Das Metall wurde dazu auf Stoff oder Leder appliziert. Diese äusseren Massnahmen erwiesen sich in vielen Fällen als hilfreich.

URANIA - Kupfersohlen

1977 wurde der Förderverein Urania gegründet, welcher im Laufe der Jahre ein Sortiment von Einlegesohlen und Anlegestücken entwickelt und vertrieben hat.

2003 haben die La Branche Werkstätten die Fertigungsrechte übernommen.

Während zwei Jahren wurde das Herstellungsverfahren neu überarbeitet. Nach einer Testphase im Mitarbeiter- und Bekanntenkreis sowie einem Versand von Probe-Exemplaren an die anthroposophischen Allgemeinarzt-Praxen in der Schweiz zeigte die Umfrage, dass im allgemeinen sehr gute Erfahrungen gemacht worden waren.

Urania Kupfersohlen wirken temperaturnausgleichend für die Füsse und belebend für die Beine. Sie werden bei kalten Füssen und schweren Beinen empfohlen.

Menschen, die auf die Kupferstrahlung ansprechen, erleben ein Wohlfühlgefühl in den Füssen und Beinen. Schwere Beine werden leichter, langes Stehen bereitet weniger Mühe.

QUALITÄTSANSPRÜCHE

Für die Herstellung der Urania-Kupfersohlen sind uns soziale, ökologische und produktspezifische Gesichtspunkte wichtig.

Menschen mit einer Behinderung sollen die Möglichkeit haben, am Produktionsprozess mitzuwirken.

Die Herstellung soll durch Verwendung möglichst biologischer Materialien umweltverträglich sein. So verwenden wir nur ausgesuchtes Leder, das auf natürliche Weise gegerbt wurde.

Das Produkt soll einen Beitrag zu Gesundheit und Wohlbefinden des Menschen leisten.

Die Arbeit wird mit Hingabe und grosser Sorgfalt ausgeführt. Sollte dennoch einmal ein Qualitätsmangel auftreten, bitten wir um Ihre Rückmeldung!